

* BASKETBALLKREIS EMSCHER-LIPPE *

Protokoll des Kreistages vom 11.5.2003 im Vereinsheim der BG Dorsten

Top 1: Um 9 Uhr 48 begrüßt der 1. Vorsitzende **Werner Ovelhey** die erschienenen Vereinsvertreter.

Obwohl in diesem Jahr inhaltlich recht wenig zu entscheiden ist, weist er auf das dringende Problem der Nachfolge für Geschäftsführer Axel Ziehme hin, dem er für seine 34-jährige Mitarbeit dankt. Er appelliert an die Vereine auch für den Kreisvorstand engagierte Mitarbeiter zu suchen, obwohl in allen Vereinen Personal ebenfalls knapp ist.

Top 2: **Herbert Pawella** wird zum Protokollführer bestimmt.

Top 3: Berichte und Diskussion

- Sportwart **Thomas Rademacher** berichtet von einer relativ problemlosen Saison.

Bei den Herren ist nur eine Mannschaft wegen Nichtantretens ausgeschlossen worden, alle anderen haben die Saison zu Ende gespielt. In diesem Jahr steigen die ersten 3 in die Bezirksliga auf.

Die Damen haben in Kooperation mit Essen gespielt, SV Rhade 2 ist Aufsteiger.

Die Kooperation mit Essen wird nicht fortgesetzt, da es erneut Probleme gegeben hat. Statt dessen wird mit Münster in 2 weibl. Jugendlichen kooperiert. Für 2004/05 plant der WBV den gesamten weiblichen Jugendbereich neu zu strukturieren.

In der Jugend sind nur 5 Mannschaften ausgefallen, im Vorjahr waren es noch 15! Kreismeister sind geworden:

U 20 m	Marler BC		
U 18 m	BSV Wulfen	U 18 w	SV E. Erle
U 16 m	Hertener Löwen	U 16 w	SV E. Erle
U 14 offen	CSG Bulmke	U 14 w	BSV Wulfen
U 12 offen	1. BG Dorsten, 2. Herten		

- Lehrwart **Hans-Jürgen Kremer** hat in der vergangenen Saison 2 Lehrgänge geplant. Die für Sommer 2002 vorgesehenen Lehrgänge mussten mangels Teilnehmer abgesagt werden. Im Frühjahr 2003 fanden in Gelsenkirchen 2 erfolgreiche Lehrgänge mit je etwa 20 TN in Kooperation mit Bochum statt
- Die ausscheidende Frauenwartin **Regina Sobolewski-Hader** sieht Löcher im weiblichen Bereich, appelliert aber an die Vereine durchaus realen erfolgreichen Beispielen wie der BG Dorsten zu folgen.
- Geschäftsführer **Axel Ziehme** berichtet von einer recht lockeren Saison, lediglich die Zeit der Mannschaftsmeldungen sei wieder etwas hektischer gewesen. Er appelliert hier an eine professionellere Arbeit der Vereine. 55 Empfänger haben bisher die Kreispost bekommen, das durch Sammelversand gesparte Porto ist in farbige Gestaltung investiert worden, um den Vereinen die Lesbarkeit zu erhöhen und den Aushang zu ermöglichen. Axel hat die Daten der letzten Jahre auf CD archiviert und mitgebracht, viele Unterlagen würden wegen seines anstehenden Umzugs vernichtet werden müssen. Axel bedankt sich abschließend für die lange vertrauensvolle Zusammenarbeit. Werner antwortet und gibt den Dank zurück für Axels langjährige rege Arbeit als ruhender Pol im Kreisvorstand.
- Schiedsrichterwart **Jens Hegemann** berichtet von den C-Prüfungen, von 13 TN haben 8 bestanden, ärgerlich war, dass 2 TN nicht zum Prüfungsspiel erschienen waren und sowohl jeweils den Kollegen wie auch den angereisten Prüfer (und natürlich die Mannschaften) versetzt haben. Als Konsequenz soll in diesem Jahr die Meldefrist verkürzt werden, damit die Kandidaten bereits in der Hinrunde gezielt in der KL1 angesetzt werden können.
- SR-Lehrwart **Peter Hlacer** hat 2 Lehrgänge für D-SR organisiert: bei den Lehrgängen des Kreises gab es 20 Anmeldungen, 18 Teilnehmer erschienen, nur 2 fielen durch. Im Rahmen des Schulprojektes in GE wurden 17 TN angemeldet, alle 11 TN bestanden. Somit verfügt der Kreis über 27 neue D-SR. Zum Schulprojekt kann sich eine Schule beim WBV bewerben, dieser stellt den SR-Lehrer, die Finanzierung erfolgt über das KM mit dem Ziel, SR für Schulwettbewerbe auszubilden. Diese SR sind aber auch im Vereinssport voll einsetzbar. Die Fortbildung wird wieder mit fünf alternativen Terminen für 68 WBV- und 50 D-SR gemeinsam angeboten. In der vergangenen Saison konnte mit Stefan Joachim ein erfahrener SR als Tutor für neue D-SR gefunden werden, diese Arbeit wird in der kommenden Saison fortgesetzt und mit Hilfe von Stefan Haddick, Volker Ronge, Johannes Schürmann und natürlich Jens und Peter intensiviert. Peter bedankt sich für die sehr gute Unterstützung einiger Vereine bei der Ausrichtung der Lehrgänge.
- **Johannes Hegemann** teilt mit, dass es erneut keine offiziellen Aktivitäten des Rechtsausschusses gegeben habe.
- Kassenwartin **Marion Meja** hat den Kassenbericht schriftlich vorgelegt, Werner stellt kurz den erstmals nach dem neuen Geschäftsjahr Mai-April erstellten Bericht vor, in dem naturgemäß der Vorjahresvergleich hinkt. Im ausgewiesenen Überschuß von 1.614,31 €, fehlen aber noch die Überschüsse in Höhe von 1.700 € aus der SR-Abrechnung. Der Kassenstand beträgt 5170,17 €. Der Etatentwurf liegt mangels Zeit noch nicht vor und wird nachgereicht, es bestehen insbesondere Risiken durch mögliche Investitionen in die neue Geschäftsstelle.
- **Katja Jansen** war verhindert, Werner berichtet kurz vom Kreisjugendtag und verweist an das inzwischen veröffentlichte Protokoll.
- Im Rahmen der Diskussion fragt Heiner Kiebel nach dem Aufstieg von SR in höhere Kader. Jens teilt die Unterschiede dar zw. dem Aufstieg in den LL-Kader, der in seiner Verantwortung liege, und dem Aufstieg in den OL-Kader, bei dem er nach Sichtung nur vorschläge. In jedem Falle mögen interessierte SR sich direkt bei ihm melden.

- Heiner fragt weiter nach einer kompakten SR-Ausbildung (Wochenendlehrgang mit gleicher Stundenzahl) Peter gibt zu, dass das technisch möglich wäre, sieht aber bei der bisherigen Form wesentliche Vorteile: das bisher Gelernte kann sacken, zu Beginn der folgenden Einheit kommen regelmäßig Rückfragen und die Aufmerksamkeit lässt nach einigen Stunden nach.
- Rupert fragt nach neuen SR-Hemden. Peter informiert über das vom WBV verhandelte Einführungsangebot Hemden zum Spitzenpreis von 17,50 € zu beschaffen, das nur bis zum 30.9. läuft, danach werde der Preis in NRW auf 20 € steigen. In den OL-+RL-Lehrgängen werden die Hemden direkt vom WBV verkauft, für die anderen SR sei eine Sammelbestellung + Verteilung im Rahmen der FoBi des Kreises geplant, über die rechtzeitig informiert werde. Das neue Hemd ist ab Saisonbeginn im WBV verpflichtend, im Kreis werde das alte Hemd vorerst weiter akzeptiert.

Top 4: Die Vereine, Datteln, Waltrop, Herten, Buer und VfL Gladbeck fehlen. Somit fehlen 33 der möglichen 196 Stimmen der Vereine, zu diesen 163 kommen 5 Stimmen der im Amt bleibenden Vorstandsmitglieder.

Top 5: Da beide Kassenprüfer nicht anwesend sind verliest Werner den Bericht der Kassenprüfung vom 7.5.: Michael Willems und Harald Manfraß-Holtkamp bestätigen einwandfreie Kassenführung.

Heiner Kiebel wird zum Versammlungsleiter bestimmt. Heiner dankt bei dieser Gelegenheit Axel persönlich für den langjährigen erfolgreichen Einsatz für den Kreis, den er selbst in den letzten 25 Jahren schätzen lernen durfte. Heiner stellt Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Dieser wird einstimmig angenommen.

Top 6: Werner kommt zu den Wahlen und erläutert die Schwierigkeiten, Kandidaten für die freien Positionen im Vorstand zu finden. Trotz vieler persönlicher und einiger schriftlicher Anfragen an die Vereine sei bis Freitag niemand zur Mitarbeit bereit gewesen. Erst in letzter Minute haben sich bei Axel 2 junge Basketballer gemeldet, die sich im Vorstand engagieren wollen, mit diesen habe er am Samstag Kontakt aufgenommen. Im Amt bleiben 1. Vorsitzender, Kassenwartin, Lehrwart, SR-Lehrwart und Rechtswart, zur Wahl stehen in diesem Jahr

Position	Vorschlag des Vorstands
2. Vorsitzender	Tomas Zaklika, Abiturient, 19 Jahre, aktiv beim TuS 09 Erkenschwick und als LL-SR
Geschäftsführer	Florian Tyszak, FH-Student, 19 Jahre, aktiv und Trainer beim TuS 09 Erkenschwick
SR-Wart	Wiederwahl Jens
Sportwart	Wiederwahl Thomas
Frauenwart	Steffi Schwarz, CSG Bulmke und bisher im Jugendausschuß tätig
Jugendwartin	Bestätigung der Wiederwahl von Katja durch den Jugendtag
Rechsausschuß	Regina Sobolewski-Hader und Rupert Joeman
Kassenprüfer	Thomas Braun und Horst Andes

Leider kommen aus der Versammlung keine weiteren Meldungen oder Vorschläge, auf die Wahl der Frauenwartin wird verzichtet, weil Steffi nicht da ist und kein schriftliches Einverständnis vorliegt. Alle anwesenden sind sich einig, dass der Vorstand Steffi kommissarisch einsetzen soll. Sämtliche Wahlen erfolgen einstimmig ohne Enthaltung mit zuletzt 172 Ja-Stimmen.

Top 7: Es liegen 2 Anträge des Vorstands vor, die beide vorher an die Vereine versandt wurden, zum einen soll der Kreis in einen e.V. umgewandelt werden, zum Anderen die E-Mail als Kommunikationsmittel gleichberechtigt werden. Beide Abstimmungen erfolgen einstimmig ohne Enthaltung mit 172 Ja- Stimmen.

Top 8: Verschiedenes

- Janz gibt zu bedenken, dass die Ausstellung von Bußbescheiden wegen Nichtteilnahme (KT, JT) rechtlich unzulässig sei und im WBV daher dieses nicht mehr stattfinden, wiewohl er es als sinnvoll erachte. Alle sind sich einig, dass zum Beispiel die Einführung eines Vereinsbeitrages und anschließende Erstattung der Teilnahmekosten an die Vereine helfen könnte. Der Vorstand wird eine entsprechende Satzungsänderung (i.R.d. Eintragung als Verein) vorbereiten und dem nächsten KT vorlegen.
- Rupert lädt zum U12-Turnier (alte Jahrgänge) am 25.Mai nach Haltern ein, Meldungen a.s.a.p. erwünscht.
- Janz erläutert die Überlegungen im WBV, ab der Saison 04/05 alle Mädchenmannschaften im WBV zu organisieren, da in vielen Kreisen nur sehr wenige Teams übrig seien, unser Kreis ist noch relativ führend. Die Organisationsform ist aber noch völlig offen.
- Hans-Jürgen weist auf Jugendturniere des SC-Hassel hin, Einladungen werden folgen.
- Rupert schlägt vor, Axel als Ehrenmitglied aufzunehmen, große Zustimmung, Satzungsänderung erforderlich.
- Werner verabschiedet Axel und Regina und dankt für deren Einsatz mit Blumen. Axel erhält einen Gutschein zum Abendessen mit seiner Frau.

Werner Ovelhey **beendet den Kreistag** um 11Uhr50, dankt allen Anwesenden für Ihre Teilnahme und lädt aus Anlass des Abschieds von Axel zum Sektempfang.